

## Herren Bezirksliga Nord

SG-Birkenau/Hemsbach : DJK Käfertal/Vogelst. II  
Samstag, 29.04.2023, 17:30 Uhr

### Güldemir in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg der DJK Käfertal /Vogelst. II im Spiel der Herren Bezirksliga Nord bei SG-Birkenau/Hemsbach endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für SG-Birkenau/Hemsbach, als auch für die DJK Käfertal/Vogelst. II am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Das Satzverhältnis von 31:29 zeigt auffällig den engen Spielverlauf, in dem 8 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Dreißigacker / Alm und Gottwald / Golemac, bevor das 2:3 feststand. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Trieb / Kolb machten indes mit Schwarz / Burkardt beim 11:6, 15:13, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Einen Erfolg verpassten anschließend Nikolaev / Lotz dagegen bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Horn / Güldemir. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Fünf Sätze lang beharkten sich Sebastian Trieb und Markus Gottwald, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Gottwald zu Ende ging. Fünf Sätze beharkten sich Stefan Dreißigacker und Dominik Schwarz, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Lange dagegehalten konnte daraufhin Joshua Alm beim 2:3 gegen Daniel Burkardt. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Alm dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Lars Hörner eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Paul Nikolaev gewann gegen Lars Hörner mit 3:2. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Nikolaev mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Beim 3:0-Erfolg gelang es Tobias Lotz den Gastspieler Pavo Golemac in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Jochen Kolb verlor am Nachbartisch sein Spiel gegen Emir Güldemir unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 2:11, 6:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler SG-Birkenau/Hemsbach und der DJK Käfertal/Vogelst. II in die Box. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Sebastian Trieb und Dominik Schwarz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Stefan Dreißigacker gewann indessen sein Spiel gegen Markus Gottwald eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:13 für Dreißigacker und 6:25 für Gottwald seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein Satz reichte nicht, weshalb Joshua Alm die Begegnung gegen Lars Hörner mit 1:3 verlor. Nach diesem Einzel steht Alm somit bei 11 Siegen und 19 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Horn ein 13:7 ausweist. Mittlerweile stand es damit 4:8. Ein hartes Stück Arbeit hatte Paul Nikolaev gegen Daniel Burkardt zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter

Dach und Fach war. Unglücklich war Tobias Lotz nachfolgend in der Begegnung gegen Emir Güldemir, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit diesem Sieg hat Güldemir nun 10 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 1 Einzel verlor. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team SG-Birkenau/Hemsbach die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:19 bei 6 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der DJK Käfertal/Vogelst. II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:18. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

**Statistik:**

**SG-Birkenau/Hemsbach**

Doppel: Dreißigacker / Alm 0:1, Trieb / Kolb 1:0, Nikolaev / Lotz 0:1

Einzel: S. Trieb 0:2, S. Dreißigacker 1:1, J. Alm 0:2, P. Nikolaev 2:0, T. Lotz 1:1, J. Kolb 0:1

**DJK Käfertal/Vogelst. II**

Doppel: Schwarz / Burkardt 0:1, Gottwald / Golemac 1:0, Hörner / Güldemir 1:0

Einzel: D. Schwarz 2:0, M. Gottwald 1:1, L. Hörner 1:1, D. Burkardt 1:1, E. Güldemir 2:0, P. Golemac 0:1